

Ressort: Politik

Ehemaliger BND-Chef berät Flüchtlingsbeauftragten Weise

Berlin, 19.08.2017, 10:00 Uhr

GDN - Der ehemalige Chef des Bundesnachrichtendienstes (BND), Gerhard Schindler, berät den Flüchtlingsbeauftragten der Bundesregierung, Frank-Jürgen Weise. Schindlers Expertise sei hinzugezogen worden, um "Sicherheitsaspekte im Asylverfahren" zu verbessern, teilte Weises Sprecherin dem "Spiegel" mit.

So habe der Ex-BND-Chef bereits Hinweise gegeben, wie die Identitätsprüfung von Asylbewerbern modernisiert werden könne. Zudem nutze Schindler seine Kontakte, um die Schnittstellen zwischen dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) und den Sicherheitsbehörden zu verbessern. Bereits seit April liefere Schindler auf Stundenbasis seine Expertise, so die Sprecherin. Die Vergütung bewege sich "in dem üblichen Rahmen für solche Leistungen", eine Summe nannte sie nicht. Weise war bis Anfang des Jahres Leiter des Bamf, seitdem ist er "Beauftragter für Flüchtlingsmanagement". Als solcher soll er die Abläufe zwischen den vielen Behörden optimieren, die in Deutschland mit Asylbewerbern zu tun haben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-93485/ehemaliger-bnd-chef-beraet-fluechtlingsbeauftragten-weise.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619